

Modulbezeichnung	VWL I: Mikroökonomik	
Modulbezeichnung (eng.)	Microeconomics	
Semester (Häufigkeit)	1 (jedes Wintersemester)	
ECTS-Punkte (Dauer)	5 (1 Semester)	
Art	Pflichtfach	
Studentische Arbeitsbelastung	60 h Kontaktzeit + 90 h Selbststudium	
Voraussetzungen (laut BPO)	keine	
Empf. Voraussetzungen	keine	
Verwendbarkeit	BBW, BIBA	
Prüfungsform und -dauer	Klausur maximal 2 h, ggf. Zwischenprüfung, diese ggfs. als Voraussetzungen zur Abschlussprüfung	
Lehr- und Lernmethoden	Vorlesung	
Modulverantwortliche(r)	Osbild	
Qualifikationsziele		
Lernziel ist die Vermittlung der Grundlagen der Mikroökonomie. Die Studenten sind in der Lage, unterschiedliche Marktformen zu identifizieren, Angebot und Nachfrage auf Märkten unter verschiedenen Bedingungen zu analysieren und daraus Unternehmensentscheidungen unter Berücksichtigung von Produktions-, Kosten und Nachfragezusammenhängen abzuleiten.		
Lehrinhalte		
Lerninhalte sind Märkte und Marktformen, Angebots-, Nachfrage und Preistheorie, Wirtschaftssysteme, Staatliche Eingriffe in Märkte, Öffentliche Güter, Externe Effekte, Faktormärkte Verteilung, Handel. Hinzu kommen ausgewählte Aspekte der wissenschaftlichen Methodik, darunter Datengewinnung und -analyse, Theorien, Modelle sowie ausgewählte Aspekte der Wissenschaftsethik, sofern im Rahmen der Volkswirtschaftslehre relevant.		
Literatur		
Mankiw, N.G./ M.P. Taylor: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart, jeweils aktuelle Auflage; Marco Herrmann: Arbeitsbuch Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart, jeweils aktuelle Auflage. Skript Reiner Osbild: Volkswirtschaftslehre - Volkswirtschaftspolitik - ausgewählte Kapitel der jeweils aktuellen Fassung und die dort angegebene Literatur		
Lehrveranstaltungen		
Dozenten/-innen	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Osbild, Fischer, Klaus	VWL I: Mikroökonomik	4